



Einladung

Lesung und Violinenkonzert

am Freitag, d. 18. 2. 2022 19.00 Uhr

Eintreffen 18.30 Uhr

Dorota Danielewicz

Dorota Danielewicz

ist Schriftstellerin und Literaturwissenschaftlerin. Geboren wurde sie in Poznań, 1981 siedelte sie in das damalige West-Berlin um. Sie studierte Ethnologie und Slawistik u.a. an der Freien Universität Berlin. Nach einem Aufenthalt in New York, wo sie für die Vereinten Nationen arbeitete, war sie als Rundfunkjournalistin tätig und zehn Jahre lang Berlin-Korrespondentin von Radio France International. Große Beachtung fand ihr 2014 erschienenes Buch „Auf der Suche nach der Seele Berlins“. Ihr Buch „droga Jana“ ist gerade erschienen. Mit großer Spannung wird ihr neues Buch erwartet: Der weisse Gesang, eine Geschichte über den Mut und die Stärke der Frauen in Belarus.

Kyota Kakiuchi, Violine

Mit gerade 18 Jahren gehört Kyota weltweit zu den großen Hoffnungsträgern des Violinenspiels. Mit 2 ½ Jahren hat er begonnen, Geige zu lernen. Mit zehn Jahren ging er zur Yehudi Menuhin Schule nach London. Als Soloviolonist hat er schon mit vielen Orchestern gespielt und an bedeutenden Wettbewerben teilgenommen, mit 15 Jahren gewann er z. B. den 1. Preis des International Grumiaux Competition 2019. Seit Oktober 2021 studiert er an der UdK Berlin u. a. bei Noah Bendix-Balgley, Christoph Horak und Marlene Ito. Seine Schwester Emili ist auch dabei, das ist ein großer Glücksfall, sie kommt gerade von der Yehudi Menuhin Schule aus London zu diesem Konzert.



Auf der Suche nach der Seele Berlins

und

Kyota Kakiuchi und seine
Schwester Emili, Violine

Gaby und Konrad Kutt

KunstStücke Grunewald

Trabener Str. 14 b14193 Berlin

(nahe S-Bhf. Grunewald)

Tel.: 030-891 51 24

oder 0173 601 491 2

E-Mail: konrad@kutt.de

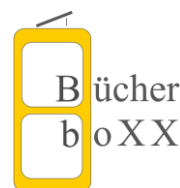
mit anschließendem Umtrunk

Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung.

Ein Kostenbeitrag ist willkommen.

Coronaregel: 2G + und tagesaktueller Test

In der Audiobox der BücherboXX Gleis 17 kann man die Stimme von Dorota mit einem Ausschnitt aus ihrem Buch hören (einfach Taste 4 drücken).



Mit Unterstützung des Deutschen Literaturfonds Neustart Kultur